Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH, Markt 24, 99817 Eisenach, Tel.: 03691/79230

Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH
Jahresabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025

Lagebericht

A. Grundlagen der Gesellschaft

Die Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH (EWT GmbH) ist die zentrale touristische Dienstleistungs- und Destinationsmanagementgesellschaft der Wartburgstadt Eisenach. Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung des Tourismus, des Stadtmarketings sowie der touristischen Infrastruktur und Vermarktung der Stadt Eisenach und ihrer touristischen Partner.

Die Gesellschaft übernimmt insbesondere Aufgaben in den Bereichen Gästeservice, Betrieb der Tourist-Information, touristisches Marketing, Vertrieb touristischer Leistungen, Produktentwicklung, Stadtführungen, Veranstaltungsmanagement sowie die Koordination touristischer Netzwerke und Kooperationen. Darüber hinaus nimmt die Gesellschaft zunehmend Aufgaben einer modernen Destinationsmanagementorganisation (DMO) wahr und entwickelt ihre strategische Rolle innerhalb der regionalen Tourismusstruktur kontinuierlich weiter.

Mit dem im Geschäftsjahr 2025 neu gefassten Betrauungsakt wurden die gemeinwirtschaftlichen Aufgaben der Gesellschaft neu definiert und langfristig abgesichert. Der Betrauungsakt stärkt die Rolle der EWT als kommunale Tourismus- und Destinationsmanagementgesellschaft und schafft zugleich die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen zur Wahrnehmung touristischer Aufgaben von öffentlichem Interesse. Die Gesellschaft verfolgt dabei zunehmend einen integrierten Ansatz aus Tourismusmarketing, digitalem Vertrieb, Erlebnisentwicklung, Netzwerkmanagement und touristischer Produktentwicklung. Ziel ist die nachhaltige Stärkung der touristischen Marke Eisenach sowie die stärkere Vernetzung kultureller, touristischer und regionalwirtschaftlicher Akteure.

Die touristische Positionierung Eisenachs basiert weiterhin auf den herausragenden kulturhistorischen Alleinstellungsmerkmalen der Stadt. Neben der Wartburg als UNESCO-Welterbe prägen insbesondere Johann Sebastian Bach, Martin Luther, die Heilige Elisabeth von Thüringen, die historische Altstadt, der Thüringer Wald sowie der Rennsteig die touristische Wahrnehmung der Destination. Gleichzeitig verfolgt die Gesellschaft das Ziel, Eisenach als moderne Kultur-, Erlebnis- und Freizeitstadt weiterzuentwickeln und neue Zielgruppen im Bereich Familien-, Aktiv-, Gesundheits- und Tagestourismus stärker anzusprechen.

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr 2025 insgesamt 13 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem Vollzeitäquivalent von 12,25 Stellen. Die personelle Struktur umfasst neben der Geschäftsführung die Bereiche Tourist-Information, Gästeservice, Marketing, Produktentwicklung, Kundenbetreuung, Verwaltung sowie Stadt- und Veranstaltungsmanagement. Darüber hinaus wurden Auszubildende und duale Studenten eingesetzt.

B. Wirtschaftsbericht

I. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die touristische Entwicklung in Deutschland zeigte sich im Jahr 2025 trotz weiterhin bestehender wirtschaftlicher Unsicherheiten insgesamt stabil. Die Nachfrage nach Inlandsreisen blieb auf hohem Niveau. Insbesondere Kultur-, Natur-, Aktiv- und Kurzreisetourismus entwickelten sich weiterhin positiv. Gleichzeitig veränderte sich das Buchungs- und Informationsverhalten der Gäste zunehmend in Richtung kurzfristiger, digitaler und individualisierter Reiseentscheidungen.

Die touristische Entwicklung Thüringens profitierte weiterhin von der Kombination aus kulturellen Sehenswürdigkeiten, naturnahen Erlebnisangeboten und regionaler Erreichbarkeit. Insbesondere Tagesreisen sowie Kurzaufenthalte innerhalb Mitteldeutschlands und angrenzender Regionen gewannen weiter an Bedeutung. Die Auswertung von App-Tracking-Daten sowie touristischen Herkunftsanalysen zeigt, dass die Besucher Eisenachs überwiegend aus einem Radius von etwa 150 Kilometern stammen. Schwerpunkte bilden dabei Thüringen, Nordhessen sowie mitteldeutsche Ballungsräume wie Erfurt, Weimar, Jena, Gotha, Fulda und Kassel. Die touristische Nachfrage wird dabei weiterhin maßgeblich durch Tagesgäste, Kulturreisende sowie Individualtouristen geprägt.

Das Durchschnittsalter der Besucher liegt aktuell bei etwa 56 Jahren. Gleichzeitig zeigen sich veränderte Anforderungen jüngerer Zielgruppen, Familien sowie digital affiner Gäste. Die EWT reagiert hierauf mit einer stärkeren strategischen Ausrichtung auf digitale Informations- und Erlebnisangebote, zielgruppenorientiertes Marketing sowie neue Veranstaltungs- und Produktformate.

Im Bereich des Übernachtungstourismus wurden im Jahr 2025 insgesamt 198.782 Ankünfte registriert. Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr mit 194.876 Ankünften einer positiven Entwicklung. Die Zahl der Übernachtungen ohne Camping belief sich auf 371.125 gegenüber 389.243 im Vorjahr. Die internationalen Ankünfte lagen bei 17.321 Gästen, die Zahl internationaler Übernachtungen bei 32.872.

II. Geschäftsverlauf

1. Tourist-Information und Gästeservice

Die Tourist-Information der EWT am Markt stellte auch im Geschäftsjahr 2025 die zentrale touristische Service- und Informationsstelle der Stadt Eisenach dar. Insgesamt wurden im Jahresverlauf 60.784 Besucher in der Tourist-Information betreut. Neben der persönlichen Gästebetreuung wurden umfangreiche Leistungen im Bereich Ticketing, Souvenirverkauf, Zimmervermittlung, Stadtführungen sowie touristischer Beratung erbracht. Die Nachfrage nach persönlicher Beratung blieb trotz zunehmender Digitalisierung weiterhin stabil. Parallel hierzu nahm die Bedeutung digitaler Kommunikations- und Informationswege weiter zu. Gäste informieren sich zunehmend online und erwarten kurzfristig verfügbare, mobil nutzbare und digital buchbare Angebote. Die EWT reagierte hierauf mit dem Ausbau digitaler Informations- und Vertriebsstrukturen.

Darüber hinaus wurden organisatorische und strategische Vorbereitungen zur Weiterentwicklung der Tourist-Information hin zu einem modernen Besucherzentrum getroffen. Perspektivisch soll die Tourist-Information stärker als zentraler Erlebnis-, Informations- und Vertriebsstandort innerhalb der Innenstadt positioniert werden.

Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH, Markt 24, 99817 Eisenach, Tel.: 03691/79230

2. Beherbergung, Vermittlung und touristische Leistungen[1]

Die Entwicklung der Umsätze im Bereich der Beherbergung über das Buchungssystem HSD zeigte sich im Geschäftsjahr 2025 insgesamt stabil. Im Zeitraum Januar bis Dezember 2025 wurden Umsätze in Höhe von 2.071.916,77 € erzielt. Gegenüber dem Vorjahr 2024 mit 2.054.020,00 € entspricht dies einem Anstieg von rund 1 %. Im Vergleich zum Jahr 2023 mit 1.883.959,08 € ergibt sich eine Steigerung von rund 10 %.

Jahr	Zahlen Übernachtungen ohne Camping *Zahlen des Landesamt für Statistik Thüringen (Gastgeber ab 9 Betten)	Veränderung zum Vorjahr in %	Zahlen für ANKÜNFTE ohne Camping *Zahlen des Landesamt für Statistik Thüringen (Gastgeber ab 9 Betten)	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
2019	367.688		214.965		1,7
2020	230.567	-37%	129.629	-40%	1,8
2021	211.939	-8%	155.606	20%	1,8
2022	332.352	57%	180.755	16%	1,8
2023	378.760	14%	198.545	10%	1,9
2024	389.243	3%	194.876	-2%	2,0
2025	371.125	-5%	198 782	2%	1,9

(Quelle Thüringer Landesamt für Statistik)

Die Entwicklung verdeutlicht eine weiterhin stabile Nachfrage im Beherbergungssegment sowie die anhaltende Bedeutung der touristischen Vermittlungsleistungen der EWT für die regionalen Gastgeberbetriebe.

Gesamtzahlen HSD 2025 (auch Gastgeber bis 9 Betten)

Im HSD wurden insgesamt 43.369 Übernachtungen verzeichnet. Die daraus resultierende Wertschöpfung für Gastgeber beträgt rund 2,1 Mio. €. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag bei 3,25 Tage und damit deutlich höher als nach der Landesstatistik. Die verdeutlicht, dass in kleineren Unterkünften, oft andere Zielgruppen sich aufhalten, Familien oder Wanderer, welche Eisenach als Ausgangspunkt nehmen, um die Stadt und die Umgebung an mehreren Tagen zu erleben. Diese

[1] Nicht Gegenstand der Prüfung durch den Abschlussprüfer

Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH, Markt 24, 99817 Eisenach, Tel.: 03691/79230

Differenzierung muss man zukünftig bei der Zielgruppenansprache noch verstärkter berücksichtigen.

UMSÄTZE Buchungssystem HSD	Januar-Dezember 2025	Januar-Dezember 2024	Januar-Dezember 2023	Veränderung/ Zuwachs 2025/2024	
Beherbergung	2.071.916,77 €	2.054.020,00 €	1.883.959,08 €	**17.896,77 €**	**1%**
Führungen	70.925,00 €	58.772,00 €	69.268,00 €	**12.153,00 €**	**18%**
Baustein Datum	67.949,51 €	46.708,44 €	37.351,50 €	**21.241,07 €**	**57%**
Versicherung	267,00 €	131,00 €	182,00 €	**136,00 €**	**75%**
Gesamtergebnis	**2.211.058,28 €**	2.159.631,44 €	1.990.760,58 €	**51.426,84 €**	**3%**

Im Bereich der Pauschalen mit Übernachtung zeigte sich hingegen im Vergleich zum außergewöhnlich starken Vorjahr ein deutlicher Rückgang. Während im Jahr 2024 Umsätze in Höhe von 98.410,00 € erzielt wurden, belief sich der Umsatz im Geschäftsjahr 2025 auf 50.212,00 €. Gegenüber dem Jahr 2023 mit 26.498,00 € liegt das Niveau jedoch weiterhin deutlich höher. Die Entwicklung deutet auf eine zunehmende Nachfrage nach individuell buchbaren Reiseleistungen hin, während klassische Pauschalangebote an Bedeutung verlieren. Die Gesellschaft reagiert hierauf mit der strategischen Weiterentwicklung ihrer touristischen Produkte sowie einer stärkeren zielgruppenorientierten Vermarktung. Darüber hinaus werden bestehende Angebotsstrukturen aktuell kritisch überprüft und neue Formate für Individualreisende, Gruppen, Familien sowie kulturinteressierte Gäste entwickelt.

Pauschalen mit Übernachtung	Januar-Dezember 2025	Januar-Dezember 2024	Januar-Dezember 2023	Veränderung/ Zuwachs 2025/2024	
EWT Pauschalen	50.212,00 €	98.410,00 €	26.498,00 €	**-48.198,00 €**	**-51%**

Der deutliche Rückgang der Pauschalbuchungen mit Übernachtung (-51 %) bei gleichzeitig stabiler Nachfrage im Bereich Beherbergung sowie steigenden Umsätzen bei Führungen und Einzelbausteinen deutet auf ein verändertes Buchungsverhalten hin. Gäste bevorzugen zunehmend flexible und individuell kombinierbare Angebote gegenüber klassischen Komplettpauschalen. Zusätzlich könnten ein stärkeres Preisbewusstsein, kürzere Aufenthaltsdauern sowie die zunehmende digitale Selbstorganisation von Reisen diesen Trend verstärken.

Die Gäste entschieden sich 2025 offenbar stärker für flexible, individuell kombinierbare Reisebausteine statt für klassische Komplettpauschalen mit Übernachtung.

Die Entwicklung der Buchungszahlen deutet weniger auf einen generellen Nachfragerückgang im Tourismus hin, sondern vielmehr auf einen Wandel im Buchungsverhalten.

Gäste bevorzugen zunehmend flexible, individuell kombinierbare und digital buchbare Angebote. Für die zukünftige Entwicklung der Pauschalen empfiehlt sich daher eine stärkere Ausrichtung auf modulare Erlebnisangebote, zielgruppenspezifische Kurzreisen sowie emotional und thematisch aufgeladene Reiseanlässe.

Booking Payments und Auswirkungen für die EWT

Booking Payments bzw. Payments by Booking.com ist das integrierte Zahlungssystem von Booking.com und übernimmt die komplette Zahlungsabwicklung zwischen Gast und Gastgeber. Gäste können dadurch flexibel und sicher mit verschiedenen Zahlungsmethoden wie Kreditkarte, PayPal, Apple Pay oder Klarna bezahlen und ihre Buchungen zentral über die Booking.com-App verwalten. Für Gastgeber reduziert sich der Verwaltungsaufwand, da Booking.com das Risiko von Zahlungsausfällen, Betrug oder ungültigen Kreditkarten übernimmt. Die Einnahmen werden gesammelt und anschließend meist nach dem Check-in oder im Folgemonat per Banküberweisung an den Gastgeber ausgezahlt. Für diesen Service erhebt Booking.com zusätzlich zur regulären Provision eine kleine Gebühr für die Zahlungsabwicklung.

Die Schnittstelle zu Booking.com wurde bereits im September 2017 im Rahmen eines Pilotprojektes zwischen der TTG und der EWT erfolgreich eingeführt. Dadurch konnte die Sichtbarkeit der Eisenacher Unterkünfte auf dem internationalen Reisemarkt deutlich erhöht werden. Booking Payments wurde in Folge der stetigen Entwicklungen ab Mai 2023 für Agenturen bei Booking nutzbar und auf Grund der vielen Vorteile für Gastgeber und Gast durch die EWT mit Zustimmung des Gastgebers eingeführt. Seit Einführung von Booking Payments behält Booking.com die Schnittstellenprovision in Höhe von 12 % sowie die zusätzlichen Payment-Gebühren direkt vom Auszahlungsbetrag der Unterkunft ein. Diese Provisionen werden daher nicht mehr durch die EWT im Rahmen der monatlichen Abrechnungen gegenüber den Gastgebern ausgewiesen oder separat abgerechnet. Der Provisionsanteil der EWT in Höhe von 3 % zzgl. Umsatzsteuer verbleibt weiterhin bei der EWT.

Somit ist festzuhalten, dass seit Einführung von Booking Payments sowohl die Provisionsausgangsrechnungen als auch die entsprechenden Kostenpositionen rückläufig sind. Der leichte Umsatzrückgang von 4 % im Vergleich zum Vorjahr ist im Kontext der sehr hohen Vermittlungszahlen der vergangenen Jahre als marktübliche Schwankung zu bewerten und derzeit nicht als besorgniserregende Entwicklung einzustufen. Insgesamt bewegt sich das Vermittlungsvolumen der Schnittstelle Booking.com weiterhin auf einem konstant hohen Niveau.

UMSÄTZE BUCHUNGSSYSTEM HSD	JANUAR-DEZEMBER 2025	JANUAR-DEZEMBER 2024	JANUAR-DEZEMBER 2023	VERÄNDERUNG/ ZUWACHS 2025/2024	
SCHNITTSTELLE BOOKING.COM	936.165,51 €	975.878,38 €	1.018.142,16 €	-39.712,87 €	-4%

3. Stadtführungen und touristische Produkte

Die Stadtführungen und touristischen Erlebnisangebote stellten auch im Geschäftsjahr 2025 einen wesentlichen Geschäftsbereich der Gesellschaft dar. Im Bereich der öffentlichen Stadtführungen wurden insgesamt 710 Führungen mit 7.111 Teilnehmern durchgeführt. Darüber hinaus fanden 1.233 Gruppenführungen mit insgesamt 12.401 Gästen statt. Besonders nachgefragt wurden weiterhin thematische Führungen mit Bezug zur Wartburg, zur Reformationsgeschichte, zu Johann Sebastian Bach sowie zur historischen Stadtentwicklung Eisenachs.

Die Gesellschaft arbeitete vorausschauend für das Geschäftsjahr 2026 verstärkt an der Entwicklung neuer touristischer Produkte und Erlebnisformate. Schwerpunkte lagen insbesondere auf digitalen Führungsangeboten, zielgruppenorientierten Tages- und Gruppenangeboten sowie der Entwicklung neuer buchbarer Kombinationsangebote. Darüber hinaus wurden konzeptionelle Vorbereitungen für die Einführung digitaler Vertriebs- und Ticketinglösungen getroffen.

4. Marketing, Digitalisierung und Öffentlichkeitsarbeit

Die digitale Vermarktung der Eisenach-Wartburgregion entwickelte sich im Jahr 2025 weiterhin positiv. Die touristische Website erzielte über die organische Google-Suche rund 108.000 Klicks bei 4,6 Millionen Impressionen und erreichte Nutzerinnen und Nutzer in über 100 Ländern. Der Schwerpunkt lag dabei weiterhin auf dem deutschen Quellmarkt.

Auch die Social-Media-Kanäle Facebook und Instagram verzeichneten ein deutliches Wachstum. Gemeinsam wurden mehr als 1 Million Aufrufe und rund 14.000 Interaktionen erzielt. Die Zahl der Follower stieg um 1.425 auf insgesamt 9.754. Einschließlich der Outdoor-Plattform Komoot umfasst die digitale Community inzwischen 11.149 Follower.

Besonders erfolgreich war die Zusammenarbeit mit der Plattform Komoot, über die die Tourensammlungen der Region mehr als 370.000 Aufrufe generierten. Ergänzend konnten durch Kooperationen mit Influencern zusätzliche Reichweiten von rund 165.000 Aufrufen erzielt werden.

Die strategische Ausrichtung des touristischen Marketings wurde im Geschäftsjahr 2025 weiter konsequent auf digitale Sichtbarkeit, zielgruppenorientierte Kommunikation sowie vertriebsorientierte Maßnahmen ausgerichtet. Im Mittelpunkt standen insbesondere die Vorbereitung des Bachjahres 2027, die Weiterentwicklung digitaler Informations- und Vertriebssysteme sowie die stärkere Positionierung Eisenachs als Kultur- und Erlebnisdestination.

Die Gesellschaft entwickelte hierzu einen neuen Marketingplan mit Schwerpunkt auf Digitalisierung, Social-Media-Marketing, Content-Strategien, zielgruppenorientierter Ansprache, B2B-Partnerarbeit, sowie dem Rückbau von Streuverlusten im klassischen Print- und Messebereich.

Die Teilnahme an klassischen Endverbrauchermessen wurde etwas reduziert. Stattdessen lag der Fokus verstärkt auf Fachmessen, Reiseveranstaltern, Netzwerkveranstaltungen sowie Kooperationen mit touristischen Partnern, der Thüringer Tourismus GmbH, der Deutschen Zentrale für Tourismus sowie regionalen Destinationen.

Im Bereich Digitalisierung wurden verschiedene strategische Projekte vorbereitet beziehungsweise weiterentwickelt. Hierzu zählen insbesondere digitale Gästeführungen, Online-Ticketing, virtuelle Rundgänge, appfähige Informationsangebote, digitale Erlebnisformate, KI-gestützte Services, Geofencing- und Beacon-Lösungen, sowie die stärkere digitale Vernetzung touristischer Partner.

Darüber hinaus wurde die Weiterentwicklung der Marke Eisenach sowie der touristischen Erlebnisräume innerhalb der Innenstadt stärker in den Fokus gerückt. Die Gesellschaft verfolgt dabei das Ziel, Eisenach nicht ausschließlich über die Wartburg, sondern als ganzheitliche Kultur-, Erlebnis- und Freizeitstadt zu positionieren.

III. Vermögenslage

Die Vermögenslage der Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2025 insgesamt geordnet. Die Bilanzsumme belief sich zum Bilanzstichtag auf 276.549,51 €.

Das Eigenkapital der Gesellschaft betrug zum 31.12.2025 auf 196.369,07 €.

Die liquiden Mittel entwickelten sich im Geschäftsjahr rückläufig und beliefen sich zum Bilanzstichtag auf 233.505,05 €.

IV. Finanzlage

Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im gesamten Geschäftsjahr 2025 jederzeit gewährleistet. Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgte im Wesentlichen durch Umsatzerlöse aus touristischen Leistungen, Provisionserträge, Vermittlungsleistungen sowie durch Zuschüsse und Ausgleichsleistungen der Gesellschafterin auf Grundlage des Betrauungsaktes.

Die maximale beschlossene Finanzierung durch die Stadt Eisenach belief sich auf 616.980,80 €. Wird jedoch nicht umfänglich ausgeschöpft werden. Die tatsächlichen DAWI-Leistungen belaufen sich laut Trennungsrechnung auf 567.454,45 €

Die steigenden Anforderungen an Digitalisierung, Marketing, Vertrieb und touristische Infrastruktur führen gleichzeitig zu einem erhöhten Finanzierungsbedarf. Darüber hinaus wirken sich allgemeine Kostensteigerungen, insbesondere im Personal-, Energie-, IT- und Dienstleistungsbereich, zunehmend auf die Finanzlage der Gesellschaft aus. Deswegen wurde besonders auf Kostenreduzierung von nicht notwendigen Ausgaben wertgelegt und wird weiter fortgeführt.

V. Ertragslage

Die Ertragslage der Gesellschaft wurde auch im Geschäftsjahr 2025 maßgeblich durch ihre Funktion als kommunale Tourismus- und Destinationsmanagementgesellschaft geprägt. Die Umsatzerlöse entwickelten sich insgesamt stabil. Positive Entwicklungen ergaben sich insbesondere im Bereich Beherbergungsvermittlung, Stadtführungen sowie touristischer Vermittlungsleistungen. Demgegenüber standen weiterhin steigende Personal- und Sachkosten sowie erhöhte Aufwendungen im Bereich Digitalisierung, Marketing, Infrastruktur und Veranstaltungsmanagement.

Der Jahresfehlbetrag der Gesellschaft erhöhte sich im Geschäftsjahr 2025 gegenüber dem Vorjahr. Ursächlich hierfür waren insbesondere allgemeine Kostensteigerungen, höhere Anforderungen an digitale Infrastruktur sowie zusätzliche strategische Maßnahmen im Bereich Marketing und touristische Weiterentwicklung. Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft bleibt weiterhin maßgeblich von der kommunalen Finanzierung sowie den Regelungen des Betrauungsaktes abhängig.

C. Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Neben den wirtschaftlichen Kennzahlen gewinnen nichtfinanzielle Leistungsindikatoren für die strategische Entwicklung der Gesellschaft zunehmend an Bedeutung. Die EWT verfolgt insbesondere das Ziel, die digitale Sichtbarkeit der Destination Eisenach zu erhöhen, neue Zielgruppen anzusprechen sowie die touristische Aufenthaltsqualität nachhaltig zu verbessern. Die Weiterentwicklung digitaler Vertriebs- und Kommunikationsstrukturen, der Ausbau sozialer Medien sowie die stärkere Nutzung datenbasierter Marketinginstrumente stellen dabei wesentliche strategische Schwerpunkte dar. Darüber hinaus gewinnt die Netzwerk- und Kooperationsarbeit mit touristischen Partnern, Leistungsträgern, Kulturinstitutionen, Reiseveranstaltern sowie regionalen und überregionalen Destinationen und der Gesellschafterin weiter an Bedeutung.

Die Gesellschaft verfolgt hierbei zunehmend einen integrierten Destinationsansatz, der Kultur, Natur, Veranstaltungen, Innenstadtentwicklung sowie touristische Infrastruktur stärker miteinander verbindet.

D. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

I. Prognosebericht

Die Gesellschaft geht für das Geschäftsjahr 2026 weiterhin von einer stabilen touristischen Entwicklung aus. Die Nachfrage nach Kultur-, Kurz- und Individualreisen sowie nach regionalen Erlebnisangeboten wird voraussichtlich weiterhin auf hohem Niveau bleiben. Strategischer Schwerpunkt der kommenden Jahre wird die weitere Entwicklung Eisenachs als moderne Kultur-, Erlebnis- und Freizeitdestination sein.

Die EWT verfolgt hierbei das Ziel, die Marke Eisenach als bedeutenden kulturellen Ursprungsort Deutschlands weiter zu stärken. Neben der Wartburg sollen insbesondere die historischen, kulturellen und identitätsstiftenden Themen der Stadt stärker touristisch erlebbar gemacht werden. Hierzu zählen insbesondere Johann Sebastian Bach und seine musikalische Entwicklung, Martin Luther und die Bibelübersetzung auf der Wartburg, die Heilige Elisabeth von Thüringen, die Automobilgeschichte, sowie die historische Bedeutung Eisenachs als Schnittstelle zwischen Kultur, Geschichte und Naturraum.

Darüber hinaus soll die touristische Wahrnehmung der Innenstadt weiter gestärkt werden. Die Gesellschaft verfolgt das Ziel, Eisenach nicht ausschließlich über die Wartburg, sondern als ganzheitlichen Erlebnisraum mit kulturellen, gastronomischen, touristischen und veranstaltungsbezogenen Angeboten weiterzuentwickeln. Zukünftig sollen auch verstärkt jüngere Zielgruppen, Familien, Aktiv- und Gesundheitstouristen angesprochen werden. Hierfür werden insbesondere neue Veranstaltungsformate, digitale Erlebnisangebote sowie zielgruppenorientierte touristische Produkte entwickelt. Darüber hinaus werden die Digitalisierung touristischer Leistungen, der Ausbau digitaler Vertriebssysteme, die Entwicklung neuer Ticketing- und Plattformlösungen sowie die stärkere Zusammenarbeit mit regionalen und nationalen Partnern wesentliche strategische Schwerpunkte bilden.

Für das Jahr 2026 liegt ein besonderer Schwerpunkt im Bereich Erlebnisse und digitale Buchbarkeit touristischer Angebote. Die öffentlichen Stadtführungen wurden hierfür bereits strukturell und vertrieblich neu aufgestellt. Zudem konnte mit GetYourGuide eine starke internationale Vertriebsschnittstelle als neuer Partner gewonnen werden, deren Anbindung im Mai 2026 erfolgreich umgesetzt wurde. Dadurch wird die Sichtbarkeit und Buchbarkeit der Eisenacher Erlebnisangebote auf internationalen Plattformen weiter erhöht.

Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH, Markt 24, 99817 Eisenach, Tel.: 03691/79230

Die Gesellschaft wird daher ihre strategische Ausrichtung als moderne Destinationsmanagement-organisation konsequent weiterentwickeln und die bestehenden Chancen im touristischen Markt-umfeld aktiv nutzen.

Eisenach, den 1. Juni 2026

Eisenach-Wartburgregion
Touristik GmbH
Markt 24, 99817 Eisenach
Telefon: 03691/7923-0
e-mail: info@eisenach.info

Toni Schulz
Geschäftsführer